

# Crottendorfer Anzeiger



## mit OT Walthersdorf

Das Amtsblatt der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf

Amtliche Nachrichten • Nichtamtliche Nachrichten

Vereins-, Wirtschafts- und Privatanzeigen • Kirchennachrichten • Aktuelles und Historisches • Unterhaltung

Nr. 06 | Juni 2026 (Erscheinungstag: 30.05.2026)

37. Jahrgang | Preis: 0,70 €

### Regionalmarkt

Am Sonntag, den 31.05., wird wieder unser Regionalmarkt das Parkfest ergänzen. In gemütlicher Atmosphäre freuen sich die Händlerinnen und Händler auf reges Interesse und viele Besucher.

Es gibt wieder Schönes, Leckeres und Kreatives zu entdecken.

### Das Parkfest geht in die dritte Runde!

Vom 29. bis 31.05.2026 wird Crottendorf wieder zum Treffpunkt für jung und alt. Unser Ziel bleibt dasselbe: Menschen zusammenbringen, Generationen verbinden und echte Gemeinschaft leben.

Freut Euch auf ein abwechslungsreiches Programm, gute Stimmung und echte Gemeinschaft.

**Regionalmarkt  
Crottendorf**  
31.05.26 | 10-17 Uhr  
im Park

**Parkfest 29.-31.05.26**

Aktuelles  
aus Crottendorf  
auf Muniportal

**PROGRAMM**

**FREITAG 29.05.26**

17:00 UHR ERÖFFNUNG DER KINDERDISCO MIT DEN KINDERTANZGRUPPEN VOM SV BLAU-WEISS CROTTENDORF E.V.  
20:00 UHR DANCE NIGHT MIT DJ NIGHTTRONICA  
22:30 UHR DER HAUER

**SAMSTAG 30.05.26**

11:30 UHR FESTBEGINN  
11:30-12:30 UHR ANMELDUNG FÜR DAS SKAT-TURNIER  
13:00 UHR START DES 1. SKATTURNIERS DES EVENTVEREIN CROTTENDORF E.V.  
14:00-17:00 UHR STÜNDLICHES PUPPENSPIEL FÜR DIE GANZE FAMILIE MIT CHRISTOPHER VOM ALAUNBERG  
NACH ABSCHLUSS DES SKAT-TURNIERS AUSWERTUNG UND SIEGEREHRUNG  
20:00 UHR LIVEMUSIK MIT DER PARTY-ROCKBAND DEEPS  
21:00 UHR TANZGRUPPE THE FLAVOURS  
22:30 UHR TANZGRUPPE DOUBLE FEET SIX  
0:00 UHR HALLE AFTERSHOW PARTY MIT DJ NIGHTTRONICA

**SONNTAG 31.05.26**

10:00 UHR ERÖFFNUNG DES REGIONALMARKTES MIT DEN KINDERTANZGRUPPEN DES SV BLAU-WEISS CROTTENDORF E.V.  
10:30 UHR JÖRG HEINICKE - 150. JAHRE ANTON GÜNTHER GEBURTSTAGSSPECIAL  
DAZU ANDERE KLASSIKER IN ERZGEBIRGISCHER MUNDART  
13:30 UHR GESCHICKLICHKEITSPARKOUR 'FEUERWEHR ZUM ANFASSEN' DER FEUERWEHR CROTTENDORF FÜR GROß UND KLEIN  
14:00 UHR ORIGINAL CROTTENDORFER BLAEMUSIK  
16:00 UHR SCHLUSSVORFÜHRUNG DER FEUERWEHR CROTTENDORF  
DANACH AUSKLANG DES 3. CROTTENDORFER PARKFEST

**CROTTENDORFER  
PARKFEST**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN \* BEHEITETES FESTZEIT \* FREITAG EINTRITT FREI \* SAMSTAG AB 19 UHR 3€ ZELTEINTRITT



## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Der Gemeinderat informiert

#### Unsere nächste öffentliche 20. Gemeinderatssitzung

findet am **Donnerstag, den 04.06.2026, 19.00 Uhr,**  
im **Feuerwehrdepot Crottendorf** statt.

#### Unsere nächste öffentliche 21. Gemeinderatssitzung

findet am **Donnerstag, den 11.06.2026, 19.00 Uhr,**  
im **Landgasthof am Park** statt.

*Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte  
den Aushängen oder folgendem Link:  
<https://crottendorf.ris.kommune-aktiv.de>*

### Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Donnerstag, 7. Mai 2026

#### 275/26 1. Änderung der Anlage 1 (Gebührentarife) zur Nutzungs- und Gebührensatzung Freibad

Der Gemeinderat Crottendorf beschließt die anliegende 1. Änderungssatzung über die Benutzung des Freibades der Gemeinde Crottendorf und die Erhebung von Gebühren (Nutzungs- und Gebührensatzung Freibad).

*(Einstimmig)*

#### 92/25 Kommunale Wärmeplanung Crottendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen einer Konvoibildung mit weiteren Kommunen gemäß § 3 Abs. 1 SächsWPVO. Entsprechend § 3 Abs. 2 SächsWPVO bleibt die Pflicht der Gemeinde Crottendorf zur Vorlage eines eigenen Wärmeplanes davon unberührt.

Der Gemeinderat bestätigt ferner, dass die Gemeinde Crottendorf die Rolle als Lead-Partner einnimmt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kooperationsvertrag zur kommunalen Wärmeplanung in der vorgelegten Fassung zu unterzeichnen. Etwaige redaktionelle Änderungen sowie geringfügige Anpassungen sind im Zuge der Detailabstimmung sinnwährend möglich.

Der Gemeinderat ist regelmäßig über die weiteren Schritte zu informieren. *(Einstimmig)*

### Das Bauamt informiert

#### Übersicht aktueller Projekte

Auf der **Radwegbrücke in Walthersdorf** wird der verwitterte Holzbelag ausgetauscht. Gleichzeitig wird die Rutschhemmung erhöht.

Am **Feuerwehrdepot in Crottendorf** werden, auch mit Blick auf das 150. Jubiläum, innen und außen Malerarbeiten durchgeführt. Fassade und Wände weisen Abnutzung auf.

Im **Mehrzweckgebäude am Sportplatz** steht die **Sanierung der Duschen** an. Diese sind nach 30-jähriger intensiver Nutzung im Freizeit- und Schulsport stark in Mitleidenschaft gezogen. Eine Sanierung ist dringend notwendig.

**Am Rathaus schreitet die Umsetzung der Barrierereduzierung fort.** Die Tür an der Gebäudeseite zur August-Bebel-Straße erhält einen elektrischen Türöffner mit Taster. Im Vorjahr wurde der Zugang bereits ebenerdig angeglichen.

Die Umrüstung der öffentlichen **Straßenbeleuchtung** auf LED-Leuchtmittel ist nun vollständig abgeschlossen.

Auf dem Rundwanderweg Crottendorf wird oberhalb der HOPPE AG am **Hegeberg eine neue Sitzgruppe** mit Überdachung aufgestellt. Die bisherigen Sitzgelegenheiten an dieser Stelle machten einen Ersatz notwendig. Die Sitzgruppe wurde durch den Holzmarkt Hofmühle realisiert und gemeinsam mit dem Crottendorfer Wegewart Jens Haubold aufgestellt.



v. r. n. l.: Daniel Demmler, Ulrich Weigel und Christian Kramer vom Holzmarkt Hofmühle mit der neuen Sitzgruppe

Am 18.12.2024 brannte die **Wanderhütte am Radweg in Walthersdorf**. Vermutlich durch Brandstiftung wurde diese so stark beschädigt, dass ein Ersatz notwendig wurde. Der Ersatzbau wurde durch die Fa. Dachdeckermeister Rico Hanika realisiert und kann nun wieder zu Schutz- und Rastzwecken genutzt werden.

Durch die MITNETZ STROM mbH wurde es ermöglicht, weitere **Trafokästen** im Ortsgebiet zu gestalten.



Ausgewählt wurden die Standorte Neudorfer Straße, Glashütte und Sportplatz / Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße.



## Öffnungszeiten und Kontakt Rathaus

- ▶ **Postanschrift** Annaberger Straße 230 c, 09474 Crottendorf
- ▶ **Kontakt** **Telefon:** 037344 765-0, **Fax:** 037344 765-23  
**E-Mail:** [gemeindeamt@crottendorf.de](mailto:gemeindeamt@crottendorf.de), **Internet:** [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de)



- ▶ **Öffnungszeiten Verwaltungsbereiche:**  
Mo. 09.00 – 12.00 Uhr Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mi. geschlossen Do. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 – 11.00 Uhr

- ▶ **Ansprechpartner Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt / Standesamt:**  
Frau Kerstin Schaarschmidt Standesamt Telefon: 037344 765--24 E-Mail: [standesamt@crottendorf.de](mailto:standesamt@crottendorf.de)  
Einwohnermelde- und Gewerbeamt Telefon: 037344 765--28  
Frau Heike Fuhrmann Einwohnermelde- und Gewerbeamt Telefon: 037344 765--30 E-Mail: [gewerbeamt@crottendorf.de](mailto:gewerbeamt@crottendorf.de)  
Frau Caroline Geisler Einwohnermelde- und Gewerbeamt Telefon: 037344 765--29 E-Mail: [einwohnermeldeamt@crottendorf.de](mailto:einwohnermeldeamt@crottendorf.de)

- ▶ **Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:**  
**Crottendorf** Mo. 09.00 – 12.00 Uhr  
Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 09.00 – 12.00 Uhr  
Fr. 09.00 – 11.00 Uhr  
**Scheibenberg (037349 663-18)** Mo. 13.00 – 17.00 Uhr  
**Schlettau (03733 6807-18)** Do. 13.00 – 17.00 Uhr  
→ Weiterhin sind Terminvereinbarungen möglich.

- ▶ **Bürgerservice Online**  
Viele Behördengänge lassen sich bereits heute online erledigen. Der Punkt „Bürgerservice Online“ auf der Startseite der Homepage unter [www.crottendorf.de](http://www.crottendorf.de) gibt einen Überblick der bereits verfügbaren Leistungen.

- ▶ **Bauhof** Telefon: 037344 765-70 bzw. 0172 3579238

- ▶ **Fundbüro** Telefon: 037344 765-26

- ▶ **Öffentliche Auslage Jahresabschlüsse bis 2022 und Beteiligungsbericht 2024**  
Die dauerhafte Auslegung der Jahresabschlüsse bis 2022 und des Beteiligungsberichtes 2024 findet bis zur Erstellung des nächsten Berichtes zu den Öffnungszeiten des Rathauses in der Finanzverwaltung (EG, Zi. 2/1) statt. Es besteht auch die Möglichkeit einer Terminvereinbarung zur Einsichtnahme über die Öffnungszeiten hinaus.  
**Kontakt:** Frau Richter Telefon: 037344 76517 E-Mail: [kaemmerei@crottendorf.de](mailto:kaemmerei@crottendorf.de)



An der Glashütte wurde die Gestaltung dem zukünftigen Glashüttenverein und am Sportplatz dem SV Blau Weiß angetragen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.

### Eine Bücherbox für den Dorfplatz in Walthersdorf

Auf dem Dorfplatz in Walthersdorf kann man nun ganz in Ruhe lesen und dabei auf der angeschlossenen Bank gemütlich in der Sonne sitzen. Die Bücherbox wurde angeregt durch den Ortsverschönerungsverein Walthersdorf, umgesetzt durch die Gemeindeverwaltung und hergestellt von der Fa. Lindner Metall. Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern.

(Weitere Leseorte in unserer Gemeinde gibt es auch in der Siedlung am Sportplatz. Dort steht eine Büchertelefonzelle, initiiert durch den Siedlerverein. Und lesen darf man natürlich auch in der Bibliothek. ☺)



**Das Hauptamt informiert**

**1. Änderungssatzung**

**zur Satzung über die Benutzung des Freibades der Gemeinde Crottendorf und die Erhebung von Gebühren (Nutzungs- und Gebührensatzung Freibad)**

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. S722) geändert worden ist und der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf in seiner Sitzung am 07.05.2026 mit Beschluss Nr. 275/26 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1 Änderungen**

Die Anlage 1 Gebührentarife gem. § 7 Abs. 1 der Nutzungs- und Gebührensatzung Freibad wird geändert. Die Anlage 1 Gebührentarife vom 22.04.2026 wird durch die geänderte Anlage ersetzt.

**1. Tarifstelle 1:**

Die Position 10er-Karte

Gebühr Vollzahler (Erwachsene)	24,00€
Gebühr Ermäßigte (Kinder 6. bis vollendetes 18. Lebensjahr)	10,00€

wird neu eingefügt.

**2. Tarifstelle 2:**

Die Positionen

Spielsachen, Reifen, kl. Geräte (max. 1 Std.) sowie Pfandgebühr je Ausleihe

werden ersatzlos gestrichen.

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.06.2026 in Kraft Crottendorf, den 08.05.2026



Sebastian Martin  
Bürgermeister



Siegel

**Anlage 1 – Gültig ab 01.06.2026**

Gebührentarif (gemäß § 7 (1) der Nutzungs- und Gebührensatzung Freibad)

**Tarifstelle 1 – Benutzung des Freibades**

Tarif/Leistung	Gebühr Vollzahler (Erwachsene)	Gebühr Ermäßigte (Kinder 6. bis vollendetes 18. Lebensjahr)
Tageskarte	3,00 €	1,50 €
Abendkarte (ab 18.00 Uhr)	2,00 €	0,50 €
Saisonkarte	50,00 €	20,00 €
10er-Karte	24,00 €	10,00 €

**Tarifstelle 2\* – sonstige Leistungen**

Tarif/Leistung	Gebühr
Schwimmkurs pro Einheit (Sa + So 10.30 Uhr) 10 Termine á 45 min *	8,00 €
Einzelkurse außerhalb Kurszeit (á 45 min) *	15,00 €
Abnahme Frühschwimmerabzeichen für Kinder und Jugendliche (Seepferdchen) inkl. Seepferdchen-Aufnäher und Urkunde *	4,00 €
Abnahme Schwimmzeugnis für Erwachsene (Seepferdchen) inkl. Seepferchen-Aufnäher und Urkunde *	6,00 €
Abnahme Jugendschwimmabzeichen (Bronze, Silber oder Gold) inkl. Abzeichen-Aufnäher und Urkunde *	6,00 €
Abnahme Deutsches Schwimmbadabzeichen (Bronze, Silber oder Gold) inkl. Abzeichen-Aufnäher und Urkunde *	8,00 €
Liege (am Tag)	3,00 €
Kommerzieller Veranstalter trägt Nutzungspauschale für Sonderveranstaltungen	150,00 €/Tag

\* Gebühren nach Tarif 2 enthalten Eintritt während der Kurszeit. Bei längerem Aufenthalt od. früherem Eintreffen gelten die regulären Öffnungszeiten.

**Tarifstelle 3\*\* – Eigenverbrauch**

Tarif/Leistung	Gebühr Vollzahler (Erwachsene)	Gebühr Ermäßigte (Kinder)
Schüler u. Lehrer der in der Gemeinde Crottendorf befindlichen Schulen während des Sportunterrichts und Kinder u. päd. Personal der Crottendorfer Kindertageseinrichtungen während der Tagesbetreuung	3,00 €	1,50 €
Ausbildung Gemeindefeuerwehr	3,00 €	
Ausbildung Gemeindefeuerwehr ab 18 Uhr	2,00 €	
10-mal Eintritt für Mitglieder der Jugendfeuerwehr		1,50 €

\*\* Selbstnutzungen durch die gemeindeeigenen Einrichtungen werden gemäß § 16 SächsKAG verrechnet.

**Ausfertigungsvermerk / Hinweis:**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.



Sebastian Martin  
Bürgermeister



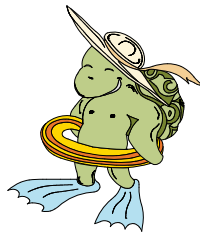
Siegel

## Endlich – die Schwimmbad-saison ist in Sicht

Das Crottendorfer Schwimmbad soll bei schönem Wetter ab Juni öffnen – für das genaue Startdatum bitte die Aushänge und Informationen bei MuniPolis beachten!

So ein Schwimmbad ist eine echt tolle Sache. Hier finden Jung und Alt Spiel, Spaß, Sport und natürlich jede Menge Entspannung.

Wie immer kann man in unserem großen Schwimmerbecken seine Bahnen ziehen, Beachvolleyball, Basketball, Tischtennis und Federball spielen. Kleine Sport- und Spielgeräte sowie Liegen können ausgeliehen werden. Wenn dann auch das Wetter mitspielt, steht dem Badespaß nichts mehr im Weg. **Und unser neuer Softeisautomat steht während und auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.**



Öffnungszeiten*	außerhalb der Ferien	während der Ferien
Mo – Do	12.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 19.00 Uhr
Fr	12.00 – 21.00 Uhr	10.00 – 21.00 Uhr
Sa	10.00 – 21.00 Uhr	10.00 – 21.00 Uhr
So	10.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 19.00 Uhr

Wir hoffen, es wird wieder ein schöner Sommer und freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Tarif/Leistung	Gebühr Vollzahler (Erwachsene)	Gebühr Ermäßigte (Kinder 6. bis vollendetes 18. Lebensjahr)
Tageskarte	3,00 €	1,50 €
Abendkarte (ab 18.00 Uhr)	2,00 €	0,50 €
10er Karte	24,00 €	10,00 €
Saisonkarte	50,00 €	20,00 €

Saisonkarten werden wieder mit einem Lichtbild versehen und können ab sofort im Schwimmbad oder in der Gemeindeverwaltung bei Frau Fiedler (Tel. 037344 765-20) beantragt werden.



## Gute Unterhaltung im Schwimmbad



Bereits im letzten Jahr erhielten wir Spenden für die Anschaffung neuer Wasserspielgeräte. Ganz pünktlich kurz vor Saisonbeginn haben diese uns erreicht und sind bereit, gute Laune zu verbreiten. Wir haben uns für robuste Spielgeräte und Schwimmhilfen aus Hart-schaumstoff entschieden.

Wir wünschen viel Spaß beim Toben und bedanken uns noch einmal ganz herzlich für die Unterstützung dieser Anschaffung.

Das Team des Schwimmbades

## Das Ordnungsamt informiert

### Oldtimer

Am 07.06.2026 führt die Strecke der Sächsischen Meister-Classic Oldtimerausfahrt durch Walthersdorf und anschließend durch Crottendorf. Die Fahrzeuge sollten unseren Ort am späten Vormittag einzeln oder in kleineren Gruppen passieren, so dass es nur bedingt zu Behinderungen kommen kann.

Ein Blick auf die Straße lohnt sich in der Zeit aber ganz bestimmt.

Ihr Ordnungsamt

## Das Einwohnermeldeamt informiert

### Einwohnermeldeamtdaten

Zeitraum: 01.02.2026 – 28.02.2026

Geburten: 0 Erdenbürger  
Todesfälle: 4 Bürger  
Zuzüge: 23 Bürger  
Wegzüge: 14 Bürger  
Einwohner insgesamt: 3.841

Zeitraum: 01.03.2026 – 31.03.2026

Geburten: 1 Erdenbürger  
Todesfälle: 3 Bürger  
Zuzüge: 8 Bürger  
Wegzüge: 20 Bürger  
Einwohner insgesamt: 3.824

Zeitraum: 01.04.2026 – 30.04.2026

Geburten: 0 Erdenbürger  
Todesfälle: 6 Bürger  
Zuzüge: 6 Bürger  
Wegzüge: 22 Bürger  
Einwohner insgesamt: 3.799



## Rufnummern und Dienste

### Bürgerinformationssystem

#### ► Aktuelle Informationen zu den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

www.crottendorf.de – Verwaltung & Politik – Bürgerinformationssystem (BIS)

### Fundbüro

#### ► Rathaus Crottendorf, Zimmer 2

Frau Golz 037344 765-26 | buchhaltung@crottendorf.de

Wer etwas vermisst, kann sich gern unter den o. g. Kontaktdaten melden.

### Ärzte

#### ► Bereitschaftszeiten

Wochenende: Freitag 13.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

Nachtbereitschaftsdienst: Mo., Di. und Do. ab 19.00 Uhr /

Mi. ab 13.00 Uhr bis jeweils 7.00 Uhr des Folgetages

Bundesweite Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117 (ohne Vorwahl)

### Zahnärzte

Rufbereitschaft: Samstag 07.00 Uhr – Montag 07.00 Uhr

Sprechzeiten: Samstag u. Sonntag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr

#### ► Zahnärztliche Notdienste

##### • Link zur Notdienstsuche:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>

##### • QR-Code (rechts):



**Hinweis der Gemeindeverwaltung:** Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben und niemanden kennen, der Sie mit seinem Gerät bei der Notdienstsuche unterstützen kann, können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung melden. Außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses sagt der Anrufbeantworter eine Notfallnummer an.

### Tierärzte

#### ► Bereitschaftsdienste

wochentags 18.00 – 6.00 Uhr / Wochenende Freitag 18.00 – Montag 6.00 Uhr (Bitte nur dringende Fälle mit telefonischer Voranmeldung)

Seit dem 01.01.2025 gilt für den tierärztlichen Bereitschaftsdienst für Kleintiere die zentrale Notrufnummer **01805 84 37 36** (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, 0,42 €/min. aus dem Mobilfunknetz). Bei der Wahl der Notrufnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, so dass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird.

#### Tierärztlicher Notdienst für Großtiere:

01.–07.06.26	Tierarztpraxis Lindner in Thum	Tel.: 037297 476312 o. 0162 3794419
08.–14.06.26	Tierarztpraxis Armbrrecht in Schlettau	Tel.: 01520 2816720
15.–21.06.26	Tierarztpraxis Lindner in Thum	Tel.: 037297 476312 o. 0162 379441
22.–28.06.26	Tierarztpraxis Denny Beck in Gelenau	Tel.: 0173 917338

#### Aktuelle Notdienste unter:

<https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst>

### Ihr Bürgerpolizist vor Ort

#### ► Polizeihauptmeister Andy Gerstenberger

Tel.: +49 37348 9699-13

Betreuungsbereiche: Crottendorf und Sehmatal

Sprechzeiten: Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Polizeistandort Oberwiesenthal, Bahnhofstraße 5, 09484 Kurort Oberwiesenthal

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg unter +49 3733 88-0.

### Störungsnummern

#### ► MITNETZ STROM

Störungsnummer (Mo–Fr 0.00–24.00 Uhr, kostenfrei) **0800 2 30 50 70**  
Geplante Versorgungsunterbrechungen [www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall)

#### ► Allgemein

Unter [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de) können Nutzer und Netzbetreiber Störungen melden.

### Kleiderkammer

Die Kleiderkammer kann im oberen Stockwerk des Familienzentrums (Hauptstraße 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf) besucht werden.

Sie ist **dienstags von 10.00 – 12.30 Uhr** und **mittwochs von 10.00 bis 15.30 Uhr** geöffnet, Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich (Tel.: 03733 672795, E-Mail: [familienzentrum@freenet.de](mailto:familienzentrum@freenet.de))!

### Gemeindebibliothek

#### ► August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf

Telefon: 037344 7153 (außerhalb der Öffnungszeiten 765-25)

E-Mail: [bibo@crottendorf.de](mailto:bibo@crottendorf.de)

Öffnungszeiten: Di. 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr  
Do. 13.00 – 16.00 Uhr

### Sprechstunde des Friedensrichters

#### ► Friedensrichter Herr Gunter Groschupf

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **8. Juni 2026, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne kann er zur genannten Zeit unter 037349 66318 telefonisch kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 7087 zu erreichen.

### Wölfe in Sachsen – Kontaktdaten

#### ► Wolfsbeauftragte des Erzgebirgskreises: Viola König

Telefon: 03735 601-6149

E-Mail: [Viola.Koenig@kreis-erz.de](mailto:Viola.Koenig@kreis-erz.de)

Internet: [www.erzgebirgskreis.de/wolfsmanagement](http://www.erzgebirgskreis.de/wolfsmanagement)

#### ► Weitere Kontakte und Rufbereitschaft unter:

[www.crottendorf.de/wirtschaft-leben/leben-wohnen/bereitschaftsdienste/](http://www.crottendorf.de/wirtschaft-leben/leben-wohnen/bereitschaftsdienste/)



#### Dienste:

05.06.2026	19:00 Uhr	Ausbildungsdienst DLK
12.06.2026	19:00 Uhr	Zugübung Brandeinsatz
19.06.2026	19:00 Uhr	Überdruckbelüftung
26.06.2026	19:00 Uhr	Prakt. Ausbildung Schaum

## Einsätze im April

**Einsatz-Nr. 28/26 am 06.04.2026 13:19 Uhr**  
**TH klein | Tragehilfe im Ortsgebiet**

Zur Mittagsstunde wurden wir von den Kollegen des Rettungsdienstes zur Tragehilfe nachgefordert. Als wir vor Ort eintrafen, stellte sich heraus, dass wir nicht mehr benötigt wurden.

Somit konnten wir wieder zügig einrücken.

**Einsatz-Nr. 29/26 am 08.04.2026 22:36 Uhr**  
**Brand Mittel | Oberwiesenthal – Heimrauchmelder**

Wir wurden zu einem ausgelösten Heimrauchmelder nach Oberwiesenthal alarmiert. Die Kameraden vor Ort konnten zügig Entwarnung geben, da es sich um eine Fehlauflösung handelte.

Somit konnten wir den Einsatz auf Anfahrt abrechnen und zum Gerätehaus zurückkehren.

Freitag	Samstag	Sonntag
<b>18 Uhr</b> Festauftritt mit Feierstunde für geladene Gäste	<b>9 Uhr</b> Jugendfeuerwehrwettkampf um den Raacherkarlzpokal  <b>14 Uhr</b> Große Schauübung an der neuen Oberschule Crottendorf mit den umliegenden Feuerwehren  <b>ab 15:30 Uhr</b> Kindernachmittag am Gerätehaus Crottendorf / Feuerwehr zum Anfassen  <b>16:30 Uhr</b> Feuerwehrauto ziehen „Zieh den Leo“  <b>19:30 Uhr</b> Fackel- und Lampionzug  <b>20 Uhr</b> Livemusik mit der Gruppe OPAL	<b>10 Uhr</b> Blaulichtgottesdienst  <b>13-17 Uhr</b> Blaulichtmeile mit vielen Hilfsorganisationen aus Nah & Fern Technik Alt bis Neu  <b>14-16 Uhr</b> Musikalische Unterhaltung mit der Steinbacher Schalmekapelle  In den Pausen folgen Tansauftritte der Kids vom CDF und von den Crazy Liners.

**Eintritt frei.**  
 Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

*Liebe Alters- und Ehejubilare,*

nachfolgend genannte Alters- und Ehejubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

16.06. 94. Geburtstag Frau Brigitte Henckens, Crottendorf  
 28.06. 90. Geburtstag Frau Helga Nestler, Crottendorf

*Wir wünschen zum Geburtstag alles erdenklich Gute und immer beste Gesundheit.*

05.06. 50. Ehejubiläum Eheleute Christa und Thomas Herrmann, Crottendorf OT Walthersdorf

*Den Ehejubilaren gratulieren wir ebenfalls aufs Herzlichste und wünschen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.*

# OT Walthersdorf



## Treffpunkt Junggebliebene

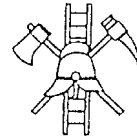


Liebe Junggebliebene!

Im Juni treffen wir uns am **16.06.** um 15.00 Uhr zum Musikalischen Kaffeekränzchen und am **30.06.** um 15.00 Uhr zum Bingospielen.

Das Team des Familienzentrums

## Freiwillige Feuerwehr



### Dienstplan Juni

Wir treffen uns zu den folgenden Diensten im Gerätehaus:

1. Juni 2026 19.00 Uhr Ausbildungsdienst  
 15. Juni 2026 19.00 Uhr Ausbildungsdienst  
 29. Juni 2026 17.00 Uhr Ausbildungsdienst

Weitere Dienste werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Wehrleitung

**Schlettau**  
 I. Urkundliche Erwähnung

**Festwochenende**  
 im Schlosspark  
 26.06. – 28.06.

## Grundschul NEWS

Unsere Viertklässler nahmen kürzlich an einem spannenden Ausflug zum Sächsischen Landtag in Dresden teil. Neben einer informativen Führung hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, die Abläufe einer Landesvertretung kennenzulernen und interessante Einblicke in Politik und Parlamentarische Arbeit zu gewinnen. Bei einem kleinen Planspiel durften sich unsere Schüler selbst behaupten.



Im Anschluss stand ein aufregendes Stadtquiz an, bei dem alle Sehenswürdigkeiten der Umgebung spielerisch entdeckt wurden. Belohnt wurden die fleißigen Entdeckerinnen und Entdecker mit einem Eis.



Auch unsere beiden ersten Klassen unternahmen einen besonderen Ausflug. Die Zugfahrt dorthin war bereits ein kleines Abenteuer. Staunende Gesichter machten sich auf den Weg ins nahegelegene Scharfenstein. Dort erkundeten die Erstklässler die Burg. Eine spannende Reise ins Mittelalter mit Ritterspielen, Brot backen im Holzofen, Herstellung eines Amuletts oder Schwertes, einem tollen Ausblick vom Turm ganz oben und gruselige Momente im Keller bei Finsternis.

Im Schulgarten geht es wieder voran. Die fleißigen Helfer des GTAs „Kleine Gärtner“ arbeiten gemeinsam daran, den Garten frühlingstfit zu machen. Die Beete werden umgegraben und für das Pflanzen vorbereitet, gejätet und die zukünftigen Pflanzungen werden geplant. Die Frühblüher, die die Klasse 1a im Herbst als Zwiebeln gesteckt haben, blühen in ganzer Pracht.



Auch im Religionsunterricht nutzte die Klasse 2 das schöne Wetter und den Schulgarten. Es entstanden kreative Mandalas. Aus Naturmaterialien wie Blättern, Zapfen und Steinen legten die Kinder verschiedene Muster.



Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte, Exkursionen und gemeinsames Lernen.

## Mach mit – lies mit!

In der Zeit vom 21.06. bis 25.08.2026 findet wieder unser Buchsommer statt.

In unserer Gemeindebibliothek steht eine Menge topaktueller Bücher für dich bereit. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten, Sachbücher oder spannende Romane – beim Buchsommer 2026 ist für jeden etwas dabei.

Lies drei Bücher und du erhältst am Ende des Buchsommers eine Urkunde und eine kleine Anerkennung.

### Wer darf teilnehmen?

Teilnehmen dürfen Schülerinnen und Schüler der Grund- und Oberschulen sowie Gymnasien und anderer Schulformen von Klasse 1 bis 10.

### Wie melde ich mich an?

Anmelden könnt ihr euch direkt in der Bibliothek Crottendorf. Ihr findet uns auf der August-Bebel-Str. 231 C in Crottendorf.

### Öffnungszeiten:

Di 10.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 17.00 Uhr  
Do 13.00 – 16.00 Uhr

Die Teilnahme ist natürlich kostenfrei.

### Wir freuen uns auf euch!

Euer Bibliotheksteam



## Liebe Dorf-Flohmarkt-Interessenten,

nach einem sensationellen Start des ersten Dorf-Flohmarktes mit 25 Grad und Sonnenschein im Jahr 2023 erlebten wir nun zwei eher mäßige Flohmarktjahre. Eher kalt, ziemlich nass, kein gemütliches „Spazierwetter“. Auch der Wunsch außerhalb der Ferien zu planen kam hin und wieder auf. Somit ist die Entscheidung gefallen, den 4. Dorf-Flohmarkt 2026 eher zu datieren. Zwischen den Ferien und mit Blick auf schon bereits geplante Feste wie

- das Sommer- und Lichterfest vom 07. bis 09.08.26
  - die 150-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Crottendorf vom 04. bis 06.09.26
  - die Austragung der Deutschen Speedcarving Meisterschaft 2026 vom 12. bis 13.09.26 in unserem schönen Räucherkerzenland
- gehe ich nun mit Euch und dem Flohmarkt in den Spätsommer.

☛ **Der neue Termin für den 4. Dorf-Flohmarkt ist Sonntag, 30.08.2026**

**Nun ist es schon wieder an der Zeit, sich anzumelden! Die Teilnahmegebühr liegt für jeden Stand wieder bei 15 €.**

Ihre Anmeldung bitte über das Kontaktformular unter [www.flohmarkt-09474.de](http://www.flohmarkt-09474.de) vornehmen.

Anmeldeschluss ist der 09.08.2026.

Ich freue mich darauf, auch in diesem Jahr wieder viele Anmeldungen zu bekommen, nicht zuletzt, da mir jeder Teilnehmer und damit auch Spender zeigt, dass ihm die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in unseren beiden Dörfern wichtig sind und sich auch gern an sozialen Projekten beteiligt wird. 15 € sind für den Einzelnen ein kleiner Teil, zusammen macht es jedoch für den oder die Spendenbegünstigten einen riesigen Unterschied und lässt so manches Projekt doch leichter von der Hand laufen.

**Über Ihre Unterstützung von 15 € pro Teilnehmer freut sich in diesem Jahr der Verein „Neubelebung der Glashütte“.** Nähere Infos zum Verein lesen Sie im Bild unten.

Vielen Dank für Ihre aufrichtigen Spenden; ich sehe, dass wir gemeinsam für unsere beiden Dörfern schon viel bewegen konnten und freue mich, auch zukünftig auf diese Gemeinschaft aufzubauen.

*Carmen Martin*

## 4. Dorf-Flohmarkt am 30. August 2026

Der Verein "Neubelebung der Glashütte" hat das Ziel, den ehemaligen Gasthof Glashütte in Crottendorf als lebendigen Treffpunkt für Begegnung, Kultur und Gemeinschaft wiederzubeleben. Er fördert gemeinschaftliche Aktivitäten, die Pflege des erzgebirgischen Brauchtums sowie kulturelle, soziale und gesundheitsfördernde Angebote zur Stärkung von Persönlichkeit und Zusammenhalt.

[glashuettenverein@gmx.de](mailto:glashuettenverein@gmx.de)





**Friedenskirche Crottendorf**  
Kirchennachrichten  
auch im Internet: [www.emk-crottendorf.de](http://www.emk-crottendorf.de)

### Monatsspruch:

**„Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!“**

aus dem Brief an die Hebräer, Kapitel 13, Vers,3

### Sonntag, 7. Juni

**Abschlusssonntag der OJK in Plauen**  
10.00 Uhr Gottesdienst in Annaberg

### Mittwoch, 10. Juni

19.30 Uhr Bibelgespräch

### Freitag, 12. Juni

19.00 Uhr jüngerer Ehekreis

### Sonntag, 13. Juni

19.30 Uhr Ehe- und Begegnungskreis

### Sonntag, 14. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

### Dienstag, 16. Juni

14.30 Uhr Seniorenkreis

### Sonntag, 21. Juni

09.30 Uhr Bezirksgottesdienst mit dem Gemeindebezirk Raschau in Raschau, parallel Kindergottesdienst, anschl. Brunch

### Mittwoch, 24. Juni

19.30 Uhr Bibelgespräch

### Sonntag, 28. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

### Offene Arbeit

Kinderbetreuung	sonntags während des Gottesdienstes
Büchertisch	vor und nach dem Gottesdienst
Schöpferische Hand-ar-bei-ten	montags nach Vereinbarung
Jugendkreis	sonnabends 19.30 Uhr
KOMMT Suchtkrankenhilfe	Montag, 01., 15. u. 29.06, 19.30 Uhr
Kirchlicher Unterricht	
Klasse 2–3:	dienstags (ungerade Woche) 15.30 Uhr
Klasse 5–6:	dienstags (ungerade Woche) 16.30 Uhr

### Aufgelesen

Als am 14. März dieses Jahres Jürgen Habermas im hohen Alter von 96 Jahren verstarb, wurde sein Lebenswerk allenthalben gewürdigt. Als Philosoph und Soziologe hat er über viele Jahrzehnte die politischen Debatten geprägt. Auch wenn es in seinen letzten Lebensjahren einsamer um ihn wurde, bleibt seine wissenschaftliche Leistung davon nicht berührt.

Im Zusammenhang des Gedenkens kam mir auch eine Äußerung von ihm „über den Weg“, die er im Zusammenhang mit einer Gedenkfeier in der Stiftskirche St. Peter in Zürich von sich gegeben hat. Sie betrifft die Totenfeier für den Schriftsteller Max Frisch am 9. April 1991. Zu Beginn der Veranstaltung verlas die Lebensgefährtin des Verstorbenen eine kurze Erklärung, die dieser noch selber aufgeschrieben hatte und die unter anderem folgende Worte enthielt: „Das Wort lassen wir den Nächsten ohne Amen. Ich danke den Pfarrherren von St. Peter in Zürich [...] für die Genehmigung, dass während unserer Trauerfeier der Sarg in der Kirche sich befindet. Die Asche wird verstreut irgendwo.“ Zwei Freunde des Verstorbenen ergriffen das Wort. Ein Segenswort gab es nicht. Davon hielten die anwesenden Gäste der Feier, fast alle Intellektuelle, die mit Religion und Glauben wenig am Hut hatten, auch nichts. Für das

anschließende Essen, bei uns das Trauerkaffee genannt, hatte Frisch noch selbst das Menü zusammengestellt.

Jürgen Habermas, der dabei war, bemerkt, dass er damals die Veranstaltung, so nennt er die Trauerfeier, nicht für merkwürdig empfunden habe, wohl aber den Ort und die Form. Max Frisch, ein Agnostiker, der jedwedes Glaubensbekenntnis verweigerte, hat wohl die Peinlichkeit nichtreligiöser Bestattungsformen empfunden und mit der Wahl des Ortes, immerhin einer geschichtsträchtigen Kirche in Zürich, dokumentiert, dass die aufgeklärte Moderne letztlich kein entsprechendes Mittel anstelle der religiösen Bewältigung des Letzten zur Verfügung hat. Also ging's in eine Kirche.

An diese Grenzen stieß schon der französische Aufklärer Robespierre und bestätigte sie gerade dadurch, dass er den „Kult des höchsten Wesens“ auf dem Höhepunkt seiner Religionspolitik feierlich einführte und dafür „liturgische Texte“ entwarf und einprägsame „Choräle“ dafür komponieren ließ. Man muss nicht nur einen kleinen Gang durch die Geschichte unternehmen, man braucht dazu auch gar nicht weit zurückzugehen, um solchen Unternehmungen, wie vielfältig und farbig sie auch gestaltet sein mögen, zu begegnen.

Als Christ kann ich mich gut in die Situation hineinversetzen, die Jürgen Habermas damals in Zürich erlebte, obwohl ich sie in dieser Weise noch nicht kennengelernt habe. Er hat sie als sehr paradox erlebt. Es ging ihm dabei nicht um einen Kompromiss zwischen Religion und Atheismus, aber um Diskurs, um ein in der Vernunft verankertes Gespräch. Die religiöse Seite sollte, vereinfacht gesagt, die Autorität der „natürlichen Vernunft“ in Recht und Moral anerkennen. Umgekehrt darf sich die säkulare Vernunft nicht zum Richter über Glaubenswahrheiten aufwerfen. Für Religion und Atheismus sollte das möglich sein.

Im übrigen hat der bekannte Schweizer Theologieprofessor Karl Barth (1886 – 1968) dazu festgehalten, dass der Heilige Geist der intimste Verbündete des gesunden Menschenverstandes ist. Er hatte, nebenbei bemerkt, auch einen weitgefassten Religionsbegriff vor Augen, aber die Botschaft des Evangeliums, Kern und Stern des christlichen Bekenntnisses, hat er nicht in Religion beheimatet. Gleichwohl ging es ihm wie Jürgen Habermas um ein achtungsvolles Gespräch und Miteinander unter uns Menschen und zwar mit allen Menschen, die dazu bereit sind und auch um Bereitschaft dazu, wo es gegenwärtig noch an Bereitschaft mangelt. Blicke es beim Gespräch „unter uns“, wäre es ein Selbstgespräch.

Ohne Gesprächsbereitschaft als Grundvoraussetzung für den Diskurs wird die Gemeinschaft, das Leben und unsere Zukunft untergraben werden. Leider, das ist nicht nur mein Eindruck, fehlt in diesen Tagen das Bewusstsein dafür. Habermas sagte, uns fehlt ein Bewusstsein von dem, was uns fehlt. Und wenn ich jetzt schreibe, das ist das Evangelium von Jesus Christus, denken sicher manche Leser: „Das fehlt mir gerade noch!“

Schön wäre das als aufrichtiger Wunsch. Warum sollte er nicht in Erfüllung gehen? Gott will es jedenfalls. Er will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.“ (1 Timotheus 2, 4).

Einen guten Monat wünscht

Thomas Röder

## Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	07.06.2026	14:30 Uhr	Bezirksfrauen-Nachmittag in Sehma
Donnerstag	18.06.2026	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	21.06.2026	17:00 Uhr	Bereichsgottesdienst in Neudorf
Donnerstag	25.06.2026	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	28.06.2026	17:00 Uhr	DAFÜR familienfreundliche Gemeinschaftsstunde mit Kinderverkündigung
jeweils	donnerstags	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	freitags	18:00 Uhr	Teeniekreis
	samstags	10:00 Uhr	Kinderstunde



**Zionskirche Walthersdorf**  
Kirchennachrichten  
auch im Internet: [www.emk-crottendorf.de](http://www.emk-crottendorf.de)

### Monatspruch:

**„Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!“**

aus dem Brief an die Hebräer, Kapitel 13, Vers,3

### Sonntag, 7. Juni

10.00 Uhr OJK-Gottesdienst in Plauen, parallel Kinderkonferenz

### Mittwoch, 10. Juni

18.15 Uhr Bibelgespräch

### Sonntag, 14. Juni

09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  
mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde

### Dienstag, 16. Juni

14.30 Uhr Seniorenkreis in Crottendorf

### Sonntag, 21. Juni

09.30 Uhr Bezirksgottesdienst mit dem Gemeindebezirk Raschau  
in Raschau, parallel Kindergottesdienst, anschl. Brunch

### Mittwoch, 24. Juni

18.15 Uhr Bibelgespräch

### Sonntag, 28. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst Schlossparkfest in Schlettau

### Offene Arbeit

Chor	nach Absprache
Jugendkreis	sonnabends 19.30 Uhr in Crottendorf
Stunde der Hilfe	Mittwoch, 10. + 24. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schlettau
Frauenoase	Mittwoch, 24. Juni, 09.00 Uhr im Betsaal Walthersdorf

### Freude in der Gemeinde

### Goldene Hochzeit feiern:

Christa geb. Weber und Thomas Herrmann

## KIRCHENNACHRICHTEN

**Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf**

auch im Internet: [www.evkirche-crottendorf.de](http://www.evkirche-crottendorf.de)

### Gottesdienste

### Mittwoch, 3. Juni

18.30 Uhr Mütterdienst im Pfarrhaus  
19.30 Uhr Frauendienst im Kirchgemeindeheim

### Samstag, 6. Juni

10–12 Uhr Jungschar-Mädchen im Pfarrhaus  
19.00 Uhr Lobpreisabend im Kirchgemeindeheim

### 1. Sonntag nach Trinitatis – 7. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen,  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

### Mittwoch, 10. Juni

14.30 Uhr Feierabendkreis im Kirchgemeindeheim  
19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

### 2. Sonntag nach Trinitatis – 14. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen,  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

### Mittwoch, 17. Juni

19.30 Uhr Männerwerk im Kirchgemeindeheim

### Samstag, 20. Juni

18.00 Uhr „MehrWert“ im Pfarrhaus

### 3. Sonntag nach Trinitatis – 21. Juni

#### Gemeindefest

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Die Kurrendekinder aus Crottendorf und Schlettau führen die  
Kinderkantate „Die drei Männer im Feuerofen“ auf. (siehe Plakat)  
Im Anschluss laden wir zu Spiel und Spaß im Pfarrgarten ein.

Ein gemeinsames Singen, begleitet vom Posaunenchor, soll der  
Abschluss sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



### Mittwoch, 24. Juni

19.00 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof,  
bei ungünstigem Wetter in der Kirche

### 4. Sonntag nach Trinitatis – 28. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen  
anschließend Heiliges Abendmahl  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

### Leid in der Gemeinde

### Heimgerufen wurden:

Herr Ralf Tomaschewsky, 65 Jahre  
Herr Klaus Sieber, 86 Jahre  
Herr Manfred Brüderlein, 82 Jahre  
Herr Sebastian Branny, 47 Jahre



-liche Einladung  
zum  
**Kinderbibelnachmittag**  
der ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf

Unter dem Thema  
„Jesus erzählt vom Reich Gottes“  
treffen wir uns zu einem fröhlichen Nachmittag.



**Wann?**

**Samstag, 4. Juli 2026:** 15.00 Uhr – 17.30 Uhr



**Wo?**

Gemeinderaum der ev.-luth. Kirchgemeinde (Kantorschule)



**Wer?**

Mädchen und Jungen des 1. bis 6. Schuljahres



**Was erwartet euch?**

Spannende Bibelgeschichte, Singen, Spiele ...

Wer an dem Kinderbibelnachmittag teilnehmen möchte, der gebe bitte die untere  
**Anmeldung bis zum 1. Juli 2026**  
in der Christenlehre, im Kindergottesdienst oder im Pfarramt ab.  
In der Vorfreude auf diesen gemeinsamen Nachmittag unter dem Wort Gottes  
grüßen wir euch sehr herzlich.  
Eure Kinderbibeltagsmitarbeiter

Siehe abtrennen!

**Anmeldung zum Kinderbibelnachmittag**

Vorname / Name: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_



Unterschrift der Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

**Förderverein  
KOMMT... Suchtkrankenhilfe  
Crottendorf e.V.**



**Termine Juni 2026**

**Crottendorf:**

Montag, 01., 15. u. 29.06. 19.<sup>30</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf

**Königswalde:**

Donnerstag, 18.06. 19.<sup>00</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde  
Lindenstraße 12, 09471 Königswalde

**Annaberg-Buchholz:**

Mittwoch, 10.06. 18.<sup>00</sup> Uhr KOMMT...  
Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz

**Geyer:**

Dienstag, 16.06. 18.<sup>18</sup> Uhr KOMMT ... 18:18 Geyer

Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstr. 10, 09468 Geyer

**Mildenaue:**

Donnerstag, 04.06. 19.<sup>00</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Kirche Mildenaue  
Königswalder Straße 3, 09456 Mildenaue

**Cranzahl:**

Mittwoch, 03.06. 19.<sup>00</sup> Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Treff: Karlsbader Straße/Ecke Fleischerstraße

*Danket dem HERRN; denn er ist freundlich,  
und seine Güte währet ewiglich. Psalm 118,1*

**Danke**



sagen wir von Herzen allen Verwandten,  
Nachbarn und Bekannten, die ihre  
Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten  
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

**Dieter Lang**

\* 15.06.1944 † 06.04.2026

Besonders danken wir dem Pflegedienst vom WPA,  
Herrn Pfarrer Schmidt-Brücken und dem  
Bestattungsdienst Joh. Mann sowie dem Deutschen Haus.

In Liebe und Dankbarkeit

**Ehefrau Ingeburg**

**Tochter Daniela**

**Sohn Mirko mit Andrea**

**Enkelkinder Franziska mit David, Louis und Feli**

**Kevin mit Madlen**

**Martin, Max und Mia**

**Danksagung**

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,  
die die uns niemand nehmen kann.*

**Rainer Weißbach**

31.10.1948 – 11.04.2026

Tief bewegt sagen wir „Danke“ allen Verwandten,  
Nachbarn und Freunden, die uns in liebevoller Weise  
ihre Anteilnahme entgegengebracht haben. Unser be-  
sonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Pflegediens-  
tes Mirjam Fuchs und allen, die mich bei der Pflege  
meines Mannes unterstützt haben.

In Liebe und Dankbarkeit

Ehefrau Julianne

Kinder Katja, Jörg, Annett und

Anke mit Familien

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Körperschaft des öffentlichen Rechts,  
Tel. 037344 765-0, www.crottendorf.de, E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt  
nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder,  
die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien,  
Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich.

Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht  
auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.

**Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise –  
bedarf der Zustimmung des Herausgebers.**

## Ostdeutsche Meisterschaft für Männerballette 2026

### 14. April 2026 in Zossen-Dabendorf

#### Wir waren dabei!!

Und wie! Ausgestattet mit 2 Transportern und einem PKW ging es mit insgesamt 22 Personen am 14.04.2026 zur Ostdeutschen Meisterschaft der Männerballette ins brandenburgische Zossen in das dortige Kulturforum. Insgesamt 16 Mannschaften stellten sich der Fachjury. Ein absolut hochwertiger Wettkampf mit tollen Darbietungen auf der Bühne, freundschaftlich-fairem Miteinander im Backstagebereich (Umkleide- und Pausenräume) und wahnsinniger Stimmung im mit über 500 Besuchern ausverkauftem Saal.

Uns gelang ein fast fehlerfreier Auftritt als Startnummer 1 (Es war selbstgewähltes Leid.) Dann langes Warten. Gegen 23 Uhr dann Siegerehrung. Mit unserer erreichten Punktzahl von 350 von 500 möglichen, sind wir unter unserem Vorjahresergebnis und auch unter den eigenen Erwartungen geblieben, erreichten aber in unserer Starterkategorie U 35 den respektablen 4. Platz und den 10. Platz im Gesamtklassement. Für unsere Verhältnisse ist das erreichte Ergebnis überragend!!!

#### Wir haben DANKE zu sagen

Als erstes an unseren ROBBY LINKE, dem Gehirn des Männerballettes. Er choreographiert, schneidet Musiken zusammen und trainiert, von Leipzig aus, unsere Truppe. Bitte weiter so!! Ein weiteres dickes DANKESCHÖN an unsere Susi für ein wahnsinnig gutes Organisieren, Trainieren und Debattieren!!! Und unsere Kasandra muss ebenfalls hier genannt werden: für die ganze Schneider- und Näherei!! Was da für Stunden draufgehen, IRRE!!



## Sommer- und Lichterfest vom 07.08. bis 09.08.2026 im Park Crottendorf

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Anzeigers, die Faschingsgesellschaft Crottendorf lädt Sie auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Sommer- und Lichterfest ein. Dieses Jahr war es gar nicht mal so schwierig, einen geeigneten Termin für unser Fest zu finden. Nach den sehr, sehr positiven Erfahrungen aus den Vorjahren wollten wir auch dieses Jahr auf dem Termin 2. August-Wochenende bleiben. Wäre da nicht der variable SCHULANFANG gewesen!!! Deshalb wieder einmal verlegt auf das 2. Wochenende im August vom 07.08. bis 09.08.2026.

Hier die ersten **Höhepunkte** aus dem diesjährigen Programm.

**Freitag** Kinderfest im Park  
Mit: Kinderdisco, Spielen, Sport und Aktivitäten im Freien, DJ Team HA FER & EDE – Licht, Sound & Fun aus HOT Showtänze befreundeter Vereine

**Samstag** Stecken der Lichtermotive, Guggemusik aus Meerane  
DJ Team Hafer & EDE, Showtänze, Männerballette, Sketche  
Lichtermotive im Park

**Sonntag** Zeltgottesdienst im Park  
Original Crottendorfer Blasmusik,  
Livemusik mit Massel und Manu usw.

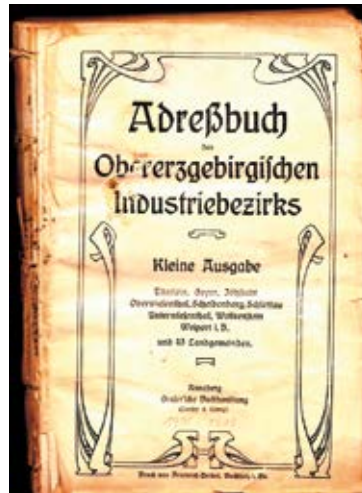
Weitere Details zum Fest gibt es wie immer auf unserer Facebook-Seite, Insta und auf Plakaten und Informationen wie Aushängen usw. Und wie alle Jahre, hier noch ein Aufruf für alle Familien, Gruppen, Vereine, Klassen, Kindergruppen zum schon mal Vormerken:

**Am Samstag, den 08.08.2026, ab 10.30 Uhr, findet im Park wieder das Stecken der Motive und Bilder statt. Wir haben in etwa 8.000 Lichter zur Verfügung. Lasst uns den Park wieder in ein Lichtermeer verwandeln.**

Hoffen wir auf schönes Wetter. Wir freuen uns auf das SOMMER- und Lichterfest 2026. **Mehr Infos dann im Juli-Anzeiger.**

*Das Org-Team der Faschingsgesellschaft Crottendorf e. V.*

## Viele Personen, wenig Handlung



So sagt man wohl scherzhaft, wenn man in ein Telefonbuch schaut. Aber als dieses alte Adressbuch leihweise zu mir kam, gingen mir doch einige Gedanken angesichts der Namen, Adressen und angegebenen Berufe durch den Kopf.

Im „Adressbuch des Obererzgebirgischen Industriebezirks“ ist auch Crottendorf verzeichnet. Anders als auf dem Buch mit Bleistift vermerkt, erschien es 1910.

(siehe [https://wiki.genealogy.net/Obererzgebirgischer-Industriebezirk/Adressbuch\\_1910](https://wiki.genealogy.net/Obererzgebirgischer-Industriebezirk/Adressbuch_1910))

1430 Namen sind für Crottendorf aufgeführt, von Abendroth bis Zschocke; meist sind es männliche Namen. Vermutlich erhielten Frauen nur einen Eintrag, wenn sie ledig, verwitwet oder selbständig waren. Die größte Gruppe dieser Frauen bilden die Gornläherinnen, hier werden 74 Frauen genannt, die diese Beschäftigung ausübten. Die Gornläherei war eine Technik, die eng mit der Posamentenindustrie verbunden war und im Erzgebirge neben dem Klöppeln dem Broterwerb diente. Auch 15 Klöpplerinnen sind aufgeführt, darunter meine Urgroßmutter Ida Amalia Heiße. Ihr Mann, der Schneidermeister Fürchtegott Leberecht Heiße, war 1908 verstorben; der Sohn Oskar Heiße noch als Schneidergeselle auf Wanderschaft. So musste sie sich mit Klöppeln das tägliche Brot verdienen. Diese Tatsache ist mir erst durch das vorliegende Adressbuch bewusst geworden.

Weiterhin verzeichnet sind 3 Schneiderinnen und eine Frau wird als „Schneiderin und Schlachtsteuereinerin“ aufgeführt. Es gab je 2 Restaurationsbesitzerinnen, Gutsauszüglerinnen, Gutsbesitzerinnen, Materialwarenhändlerinnen, Privatiere und Gornverlegerinnen.

Crottendorf hatte damals auch 4 Semmelasträgerinnen! Ich lese von einer Posamentenfachschullehrerin und von der Nadelarbeitslehrerin Martha Schuh. Von letzterer wird erzählt, dass sie als junges Mädchen zu Tanz war und ein junger Herr sich vorstellte: „Gestatten, mein Name ist Stiefel!“ Obwohl er wirklich so hieß, fühlte sie sich auf den Arm genommen und ist dann wohl auch ledig geblieben.

Natürlich bekamen auch die Heimbürgerin und die Hebamme einen Eintrag ins Adressbuch und – vielleicht für Notfälle – auch die pensionierte Hebamme. Es gab eine Haushaltslehrerin, eine Wirtschaftsgehilfin, eine Direktrice, eine Krankenwärterin, eine Waschfrau, eine Schnittwarenhändlerin und leider auch die Almosenempfängerin Wilhelmine Schmidt.

In Crottendorf waren damals einige größere Unternehmen ansässig, z. Bsp. Emil Altmann (Mechanische Zwirnerei von Kunstseide), drei Posamentenfabriken, Gustav Flohrer (Kalkwerksbesitzer), Göpfert & Rudolph (Dampfziegelei), Emil Oskar Gräbner (Handschuhfabrikant), Kurt Louis Griebach (Holzschleiferei), Ernst Albert Groß (Blechwarenfabrik), Jahn & Herold (Buchdruckerei),

Clemens Albert Krippendorf (Fabrikbesitzer, verm. Posamenten), Moritz Martin (Fensterbeschläge und Eisengießerei), C.H. Nebenthal (Emaillier- und Stanzwerk), Albin Camillo Schreiber (Blechwarenfabrik). Bei diesen Fabriken ist eine Telefonnummer vermerkt, ein- oder zweistellig. Telefonanschluss hatten des Weiteren die Gastwirtschaften, einige Gorlverleger (es gab 33 davon) und die Drogisten Karl Jäger und Linus Fritzsch. Bis in die 1990er Jahre hieß es immer noch, wenn man in die Drogerie Fritzsch ging, man geht zum Linus. Telefonisch erreichbar waren natürlich auch die beiden Ärzte Arnold und Dr. med. Rath.

In der DDR wurden die Fabriken enteignet und zu VEB-Betrieben. Trotzdem hieß es immer noch, man arbeitet beim Altmann, beim Krippendorf, beim Groß-Ernst oder in der Martin-Fabrik. Aus der Blechwarenfabrik von Camillo Schreiber wurde „VEB Cromefa“. Weil Camillo Schreibers Vater Friedrich Albin Schreiber ein Hutmacher war, ging man, ob Blechwarenfabrik oder Cromefa, eben zum „Schreiber-Hüter“ auf Arbeit.

#### Wie sah es mit den Handwerkern in Crottendorf um 1908 aus?

Es gab 6 Bäckermeister (bei denen 19 Bäcker arbeiteten), 3 Barbieri, einen Bauschlosser, 2 Böttcher, 2 Buchbinder, 3 Fleischermeister, 2 Fuhrwerksbesitzer, 2 Glaser, einen Gürtler, 2 Holzdrechsler, 7 Hufschmiede, 2 Hutmacher, 50 Klempner (wobei nicht alle selbständig waren), 2 Korbmacher, 2 Lohgerber, 6 Maler, 145 Maurer, 4 Porzellanmaler, 2 Rahmenmacher, 2 Restaureure, einen Rohrleger, 3 Sattler, einen Scherenschleifer, 3 Schieferdecker und 14 Schlosser. Einer davon, Albin Richard Neubert, hatte eine kleine Schlosserei (das Häuschen steht noch) und an der Annaberger Straße einen Eisenwarenladen. Wenn man Schrauben, Nägel oder Sonstiges brauchte, ging man auf einer Brücke über die Zschopau zum Neubert-Schlosser. Später führte sein Sohn Ernst den Laden. Leider gibt es das Geschäft heute nicht mehr. Will man aber jemandem den Weg beschreiben, sagt man immer noch: gleich unterhalb oder oberhalb vom Neubert-Schlosser!

Weiterhin sind folgende Handwerker verzeichnet: 4 Schmiede, 6 Schneidermeister, 20 Schuhmacher, ein Seifensieder, 5 Steinbrecher, ein Steinhauer und 4 Steinmetze. Der Steinmetz Paul Max Pügner wohnte im Forsthausweg 21, wo ich Wohnung und Garten habe. Nun kann ich mir auch erklären, dass bei Arbeiten im Grundstück ab und zu behauene Steine zum Vorschein kommen. In einen Stein ist eine Spirale eingearbeitet, die trotz Moosbewuchs noch gut erkennbar ist.

2 Stellmacher, ein Strumpfwirker, 4 Tischlermeister, 2 Uhrmacher und ein Zigarrenmacher sind aufgelistet und 58-mal wird als Beruf Zimmermann bzw. Zimmerpolier angegeben.

Der Strumpfwirker Heinrich Emil Hofmann war außerdem Vertreter der „Obererzgebirgischen Zeitung“, dem Tageblatt und Amtsblatt für Crottendorf.

Einige der damals verzeichneten Unternehmen oder Handwerksbetriebe sind noch heute in Crottendorf ansässig. Z. Bsp. Ernst Robert Fritzsch, Guts- und Mühlenbesitzer (heute Holzmarkt Hofmühle), Friedrich Clemens Fritzsch, Zementwarenfabrik (heute Sigma Naturstein), Ida Heiße in Vertretung ihres verstorbenen Mannes Fürchtegott Leberecht Heiße (heute Maßschneiderei Heiße), Bernhard Oskar Lötzsch, Bäckermeister (heute Bäckerei Heß), Emil Ernst Gräbner, Bäckermeister (noch heute Bäckerei Gräbner), Friedrich Albin Demmler, Bäcker (Bäckerei Fritzsch, Inh. Steffen Wiedemann), Moritz Emil Schmidt, Stellmacher (heute Stellmacherei Samuel Teubner), Ernst Albert Groß, Fabrikbesitzer (heute Metallbau Groß), Friedrich Hesse (heute Glas-Sieber sowie Siegel-Glas GmbH), Karl Paul Schmiedel, Buchbinder (heute Spiel- und Schreibwaren Brandt, aber immer noch Schmiedel-Buchbinder genannt) und andere. Auch das „Deutsche Haus“, Annaberger Straße 98, damals mit Gustav Eduard Pollmer als Gasthofbesitzer verzeichnet, findet sich heute noch in Crottendorf. An manch anderes Unternehmen erinnern sich nur noch die älteren Einwohner, wie z.Bsp. die Klempnerei Hermann Maisch.

Im Adressbuch stehen 3 Briefträger, ein Butterhändler, ein Fischzüchter, ein Flaschenbierhändler und ein Fleischbeschauer. Die Mehrzahl der Einwohner hatte jedoch einfache Berufe, man liest von 7 Dienstknechten, von mehr als 200 Fabrikarbeitern, von 150 Handarbeitern (verm. Tagelöhner), von 19 Handelsmännern sowie 2 Handelsfrauen und von 51 Waldarbeitern.

Bei den Fabrikarbeitern finde ich den Namen Anton Linus Pügner.

Das war mein Urgroßvater, der 1915 im 1. Weltkrieg gefallen ist. Mein Ururgroßvater Moritz Hermann Weigel war Waldarbeiter und ist ebenfalls verzeichnet. Auch der Schuhmacher Martin Schaarschmidt gehörte zu unserer Familie. Wenn wir ihn als Kinder besuchten, durften wir auf dem drehbaren Schusterschemel „Reitschul“ fahren. Manchmal gab er uns ein 50-Pfennig-Stück, welches für uns wegen des gerieften Randes ein „Raatenpfeng“ war.

Auch einige besondere Berufe oder Tätigkeiten sollen hier erwähnt werden: Emaillemaler, Karussellbesitzer, Naturheilkundiger, Panoramabesitzer, Wald- und Wiesenwärter, Pferdehändler, Ross-Schlächter, Plätterin, Schaukelbesitzer, Schnurenhändler, Telegraphenarbeiter und Weichenwärter.

Da Crottendorf als Waldhufendorf angelegt wurde, gab es auch entsprechende Bauernhöfe. So werden 58 Gutsbesitzer aufgelistet. In manchen Häusern leben heute noch die Nachfahren der damaligen Besitzer. Als Landwirtschaftsbetriebe erhalten sind noch Oberwiesenthaler Str. 18 (Jürgen Gehlert) und Annaberger Straße 276 (Kutsch- und Kremserfahrten Oelsner). Außerdem der Eintrag Johann Friedrich Fritzsch, Gutsbesitzer (heute Hofkäserei Fritzsch). Neben den Gutsbesitzern gab es noch 16 Wirtschaftsbesitzer mit 42 Wirtschaftsgehilfen.

Im Jahr 1908 war Friedrich August III. König von Sachsen. Dementsprechend findet man im Adressbuch auch einen Königlichen Försterkandidat, einen Königlichen Oberförster und einen Königlichen Straßenwärter.

Von der „Obrigkeit“ und wichtigen Personen des Ortes werden aufgeführt:

Gasmeister, Stationsvorstehe, Ortsrichter, Postschaffner (man fuhr ja mit dem Postauto) und Postverwalter, Gemeinde-Kassierer, Gemeinde-Vorstand, drei Schutzmänner und ein Nachtschutzmänn, fünf Lehrer, Kantor, Kirchner und schließlich der Totenbettmeister.

Alle erwähnten Tätigkeiten lassen sich hier nicht aufzählen, auf alle mir noch bekannten Namen kann ich nicht Bezug nehmen. Interessant ist vielleicht noch, dass es manche Straßennamen nicht mehr gibt, die Schützenhausstraße heißt nun Dr.-Wilhelm-Külz-Straße und die König-Albert-Straße nennt sich Rathenastraße.

Einige Namen in diesem Adressbuch muten uns fremd an, andere sind gerade wieder in Mode gekommen. Es gäbe noch manches zu erzählen. Der mir nachfolgenden Generation werden die Namen in dem alten Adressbuch nichts mehr sagen. Eigentlich schade, aber das ist der Lauf der Zeit.

Monika Tietze

### Garten in schöner Lage zu verpachten

Im Gartenverein „Sommerfreude“ e. V. ist **ab sofort** ein Kleingarten in schöner Lage mit Aussicht auf Crottendorf und Umgebung zu verpachten. Größe ca. 200 m<sup>2</sup> Fläche inkl. eines Gartenhäuschens (Blockbohlenhaus), könnte möbliert übernommen werden.

**Infos zu Besichtigung, Preisen und Vereinsmitgliedschaft** erhalten Sie unter:

gartenverein\_sommerfreude@web.de oder  
Tel. 01522 9632660.



**SV BLAU-WEISS  
CROTTENDORF e.V.**

### Heimspiele im Juni

**Fußball | 1. Kreisliga Männer**

14.06.2026 – Spielbeginn 15.00 Uhr  
SV Blau-Weiß Crottendorf : Eibenstocker BSC

## Mit Booten aus Rinde – Königsmühle V

Während in unserer Welt gerade völkerrechtswidrige Kriege einfach begonnen werden und furchtbares Leid über unbeteiligte Menschen bringen, wirkt der versöhnende Geist von Königsmühle weiter fort.

Die Zeit der Aufarbeitung, die Petr Miksicek seit 2005 begonnen hat, geht nahtlos über in eine Zeit der Neugestaltung unserer tschechischen Erzgebirgsregion.

Am 14. März trafen sich über hundert Erzgebirger aus beiden Ländern im historischen Neuen Haus, dort wo einst Anton Günther seine Lieder mit Gitarre sang (s. Es Neia Haus), zu einer beachtlichen Lesung „Mitten am Rand“ aus Büchern von Veronika Kupkova.

Sie lebt seit 8 Jahren im Erzgebirge und hat schon mit über 50 Menschen gesprochen, die in diese Region zurückgekehrt sind und etwas Neues begonnen haben.

In 4 Büchern hat sie diese Gespräche festgehalten und uns etwas von wachsender Hoffnung erzählt: „Während der vergangenen Jahre konnte ich neue Menschen ansprechen, sie auf ihrem Weg begleiten und bei ihnen das Gefühl von Grenze verringern.“

Diese Bücher stellen für uns auch einen kleinen Reiseführer dar, da sie uns Menschen zeigen, die etwas bewegt haben und die sich über jede Begegnung freuen.

So Matous Kirschner, der in Vaclavice/Wetzwalde den ehemaligen Wohlmann-Hof zusammen mit seiner Familie 2015 übernommen hat. Die Familie Wohlmann, die seit 1946 in Deutschland wohnt, unterstützt ihn dabei. Das Bauernhaus ist heute als Kulturdenkmal eingetragen, der Aufbau eines landwirtschaftlichen Betriebes beginnt stetig und ein Spielplatz lockt die Kinder der Nachbarschaft an.

Manche Begegnung kommt so zustande und verringert die Zurückhaltung. Es gibt immer mehr Menschen, die Geschichte wiederbeleben und weitergeben. Damit wird das Geschehen in den Grenzgebieten nicht vergessen und neu gestaltet.

*„Was groß war, hat sich als klein erwiesen. Reiche verblassten wie verschneites Kupfer. Was niederschlug, schlägt niemals wieder ein. Himmlische Erden rotieren und leuchten. Am Ufer des Flusses, ausgestreckt im Grase, wie früher, lasse ich Boote aus Rinde fahren.“*  
Czeslaw Milosz 1959



Foto: privat, Königsmühle

# Verlag Antikomplex Veronika Kupkova „Mitten am Rand“ Band I–IV

Andreas Demmler; BÜRGERFORUM, im Mai 2026



### Treffen des ehemaligen Seniorenclubs

Liebe Seniorinnen,  
liebe Senioren!

Im Monat Juni treffen wir uns am Mittwoch, **03.06.2026**, um **14.30 Uhr**, im Landgasthof am Park.

Wir freuen uns schon darauf. Jeder ist bei uns herzlich willkommen.



## Erzgebirgs-Zweigverein Crottendorf e. V.

### Exkursion des EZV Crottendorf nach Radebeul und Moritzburg vom 24. bis 26.04.2026

Unsere schöne Heimat zu erleben, zu erkunden oder sich fit und beweglich zu halten, sind auch Themen unseres Jahresplanes. In diesem Sinne organisieren unser Vorsitzender Günter Wolf und seine Frau alljährlich eine Exkursion. Diesmal wollten wir Radebeul und Moritzburg auf eine andere Art erleben. 40 Vereinsmitglieder und 5 Kinder nahmen das Angebot gerne an.

Bei bestem Wetter trafen wir uns am 24.04. im City Parkhotel. Wie immer reisten wir individuell an, auch in Fahrgemeinschaften. Bei einem sehr guten Buffet und einem gemütlichen Zusammensein mit Erlebnisaustausch ließen wir den Tag ausklingen.

Am 25.04. war eine Zugfahrt mit der Löbnitztal-Bahn von Radebeul nach Moritzburg organisiert. Das fand natürlich bei unseren Kindern großen Zuspruch. An schön gepflegten Anwesen und Weinbergen vorbei, genossen wir die schöne Natur. Eine anschließende Stadtführung brachte uns die Geschichte von Moritzburg nahe. Die Mittagspause gestaltete sich jeder individuell oder besichtigte nahegelegene Sehenswürdigkeiten. Um allen Vereinsmitgliedern gerecht zu werden, konnte man die Rückreise mit dem Zug machen oder an einer 8 km langen Wanderung teilnehmen. 20 Erwachsene und 3 Kinder hatten den Anspruch zu wandern. Die zeitigen Rückkehrer nutzen gerne den Wellnessbereich des Hotels.



Am Abend wurden wir wieder gut versorgt und ein Spieleabend bzw. ein Papierfliegerwettbewerb, in der großen Empfangshalle, machte unseren Kindern viel Spaß.

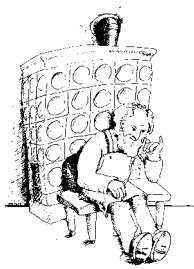
Am Abreisetag besichtigten wir noch ein Weingut im Weingut „Hoflöbnitz“. Die Anfänge des Weinbaus bis heute und die prächtig gestalteten und bemalten Räumlichkeiten im oberen Bereich versetzten uns in eine andere Zeit. Das Mittagessen am Sonntag bildete den Abschluss der Exkursion. Alle waren sich einig:

**„Es war wieder eine gelungene Ausfahrt!“**

Das Dankeschön an die Vereinsmitglieder für ihre ganzjährige Arbeit und Einsatzbereitschaft bekommt durch die Exkursion einen guten Anerkennungswert. Ein großer Dank gilt den Organisatoren Martina und Günter.

i. A. Ch. Schiffel





## Of dr Ufnbank

### Großvatergeschichten

#### Ein Bällchen Butter

In Oberscheibe hatten wir einige Bauern in Kundschaft, unter anderem den Landwirt Ullmann. An einem Sonntag der Nachkriegszeit, in Oberscheibe war gerade

Kirmes, ging Vater mit mir zu den Ullmanns. Wir benutzten den Abkürzungsweg von der Scheibenberger Straße, den Vater 40 Jahre früher in Richtung Schwarzenberg zu Meister Egermann gewandert war. Beim Bauer Ullmann lieferten wir einen Anzug ab. Unsere Augen wurden immer größer, als wir mitten am Vormittag einen Riesenteller mit Kuchen vorgesetzt bekamen. Wir aßen, bis wir nicht mehr konnten. Als das Geschäftliche abgewickelt war, ging's mit vollem Magen wieder über den großen „Komu-Berg“ nach Hause. Die Ullmanns hatten uns sogar noch ein Päckchen Kuchen mitgegeben. Auf der Scheibenberger Straße kam uns Eberhard entgegen. Er ahnte wohl, dass wir einige Naturalien, die eigentlich auch für Mami und Dietmar gedacht waren, mitbrächten. Aber Eberhard hatte solchen Hunger, dass die zu Hause Gebliebenen leer ausgingen.

In dieser Zeit arbeitete ich schon als Lehrling bei Vater. Bauern aus dem Oberdorf brachten manchmal Hosen zum Ausbessern. Diese Arbeiten verrichtete ich kurzfristig nach Feierabend und lieferte sie dann auch ab. Da war dann die Freude groß, wenn ich manchmal mit landwirtschaftlichen Produkten bezahlt wurde und die Verpflegungslage der Familie damit leicht verbessern konnte. Beim Morgenstern-Georg bekam ich mal ein Brot, im „Götz-Gut“ ein „Bällchen“ – 1/4 Pfund – Butter. Mami nähte aus kleinen Lederresten, die von den Russenmänteln übrig geblieben waren, ab und zu Brieftaschen. Ich benutze meine heute noch, obwohl meine Familie meint, es wäre schon längst eine neue fällig. Für einen Bauer nähte Mami auch eine solche Brieftasche, mit etlichen Fächern und Nebenfächern und bekam dafür – ein Ei! Das war natürlich mehr als schäbig.

Von Vaters sparsamer Materialeinteilung beim Zuschneiden schrieb ich schon. Da die Russen stets genügend Leder für ihre Garderobe mitbrachten und es ihnen egal war, was mit den Resten geschah, konnten die Eltern sogar mal beim „Oeser-Schuster“ für Eberhard und mich je ein Paar richtige Sportschuhe mit „zwiegenähter“ Sohle und einer Rinne für die Schneeschuhriemen im Absatz anfertigen lassen. Diese Schuhe waren unverwüstlich. Zehn Jahre und länger blieben sie für mich die einzigen Winterschuhe.

Aus solch starken Lederresten nähte Vater für Eberhard und mich sogar mal kurze Lederhosen. Als sie uns mit der Zeit zu sehr im Schritt kniffen, trug sie der Kropp-Frohwald, der jünger als wir und trotz unserer Ziegenmilch auch nicht kräftiger geworden war, noch einige Jahre. Kaputt zu kriegen waren diese Hosen nicht.

Als der Bauer Ullmann starb, war es für Vater eine Selbstverständlichkeit, bei dessen Beerdigung dabei zu sein. Kränze kauften die Eltern grundsätzlich nicht, Mami band sie selbst, ganz gleich, ob es sich um die Adventskränze oder eben um solche für Beerdigungen handelte. Den Ring, also das Gerüst des Kranzes fertigte sie aus Weidenruten, um die dann das Reisig gebunden wurde. Im Sommer war für die Beerdigungskränze immer genug Blumenschmuck im Garten vorhanden. Also zog Vater mit einem extra großen Kranz über der Achsel los, um die Scheibenberger Straße entlang zu gehen und dann auf dem schon beschriebenen Feldweg zum Ullmann-Gut zu gelangen. Der Weg war weit und der Kranz war schwer. Außerdem hatte Mami wohl für das Gerüst des Kranzes nicht gerade die straffsten Weidenruten zur Hand gehabt. Jedenfalls zog sich nicht nur der Weg, sondern auch der Kranz in die Länge. Er nahm eine sehr ellipsenförmige Gestalt an und Vater musste achtgeben, dass die Blumen nicht die Scheibenberger Straße kehrten. In immer kürzer werdenden Abständen drehte Vater den Kranz auf der Achsel, um ihn in seine ursprüngliche Form zurückzubiegen. Bevor er das Haus der Ullmanns betrat, nahm er den Kranz von der Schulter, drückte ihn noch mal, soweit das möglich war, zu einem Kreis zurecht und kondolierte dann in angemessener Art.

Aus dem Buch „Großvatergeschichten“ von Leberecht Heiße

## Familienzentrum Crottendorf e. V.

### lädt zur 4. Aquarellausstellung nach Crottendorf ein

#### Wenn Staunen Farbe annimmt und alte Schaufenster zu neuem Leben erwachen

Ein Augenblick, in dem ein Kind innehält, die Welt neu sieht und mit einem Pinsel übersetzt, wird hier sichtbar. Die Aquarell-Kinder von Katrin Nachtigall zeigen in ihrer vierten Ausstellung die Bilder, die aus genau diesen Momenten der Inspiration entstanden sind: zart, überraschend und voller Entdeckungsfreude. Jedes Blatt erzählt von einem Staunen, das größer ist als Worte.



Entlang der **Hauptstraße** werden in den Schaufenstern ehemaliger Geschäfte kleine Meisterwerke gezeigt, die vom ersten Pinselstrich bis zur letzten Lichtspur erzählen, was Kinderaugen alles sehen und bestaunen.

Die eigentliche **Ausstellung findet am letzten Ferienwochenende** in Crottendorf statt: Die Aquarell-Kinder von Katrin Nachtigall laden alle Menschen ein, die zarten, mutigen und überraschenden Bilder ihrer vierten Ausstellung zu entdecken.

Ab **Ende Juli** können die Werke bereits angesehen und **reserviert** werden – ein Spaziergang, der Farbe schenkt und Geschichten erzählt. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich berühren von Transparenz, Leichtigkeit und der ungestümen Freude am Malen; unterstützen Sie junge Talente und nehmen Sie vielleicht ein Stück Staunen mit nach Hause.

Und an der Stelle wollen wir gern alle Menschen mit Schaufenstern entlang der Hauptstraße ansprechen und einladen sich bei Katrin zu melden, wenn Sie Interesse haben an diesem Projekt teilhaben zu wollen. Es kostet Sie nichts, außer ein bisschen Zeit, Platz für kleine Talente freizuräumen. Gern können wir telefonisch alle Einzelheiten klären.

Wie auch bei den vorangegangenen Ausstellungen, werden unsere Mamas und Papas zusammen mit den Kindern für Ihr leibliches Wohl sorgen. **Wir freuen uns auf Sie.**

**Veranstalter:** Familienzentrum Crottendorf e.V.  
– auf viele Besucher freuen sich Katrin und ihre Aquarellkinder

**Erreichbarkeit:** 0162 3412 184

**Ort:** vorübergehende Kunstscheune in der Siedlung, Richard-Schneider-Str. hinter der Bücherzelle in Crottendorf

**WANN:** Schaufenster entlang der Hauptstraße vom 27. Juli bis 9. August 2026

**Wann:** Ausstellung: 14. August bis 16. August 2026, jeweils von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

(Die Bilder können gegen eine Spende während der Ausstellung erworben und am 16. August 2026 ab 18:00Uhr abgeholt werden, alle Spenden kommen direkt dem Familienzentrum Crottendorf e.V. zugute, denn davon kaufen wir neue Pinsel, Farben und noch mehr Leinwände.)

**Wir sagen schon jetzt: Herzlich willkommen – erleben Sie, wie kleine Hände große Farben sprechen lassen.**



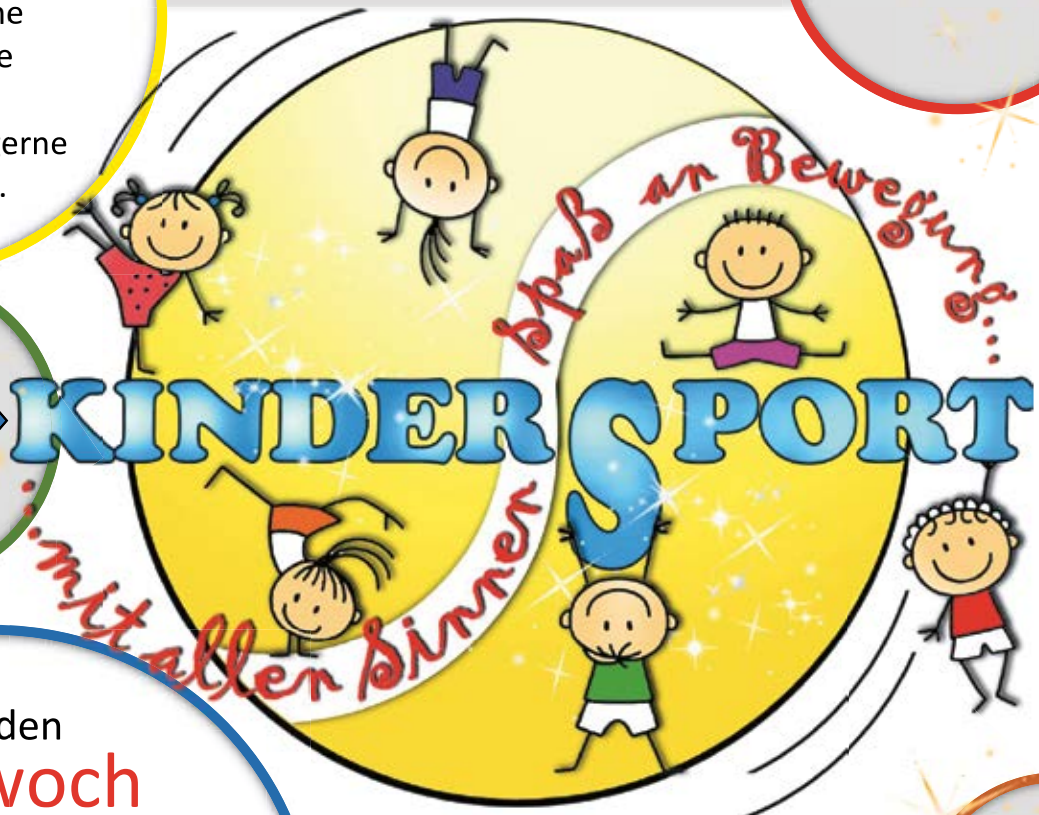
3-6 Jahre  
mit  
Sportsachen  
Hallenschuhe  
Trinkflasche

Eltern dürfen gerne  
zuschauen.



Familienzentrum Crottendorf e.V.

Hauptstr. 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf  
www.familienzentrum-crottendorf.de



jeden  
**Mittwoch**  
\*außer in den Ferien

16.00 - 16.45 Uhr  
in der Turnhalle der  
„Neuen Oberschule  
Crottendorf“  
Annaberger Straße 202 B  
09474 Crottendorf

Spielerische Förderung von Kondition,  
Konzentration, Koordination & Gleichgewicht.

Unser bunter Zahlen- und Farbensport  
regt Körper und Geist an.

Wir stabilisieren wichtige Bewegungsmuster,  
stärken die Muskulatur, sorgen für eine bessere  
Haltung und helfen beim Erlernen sozialer  
Kompetenzen.

**7,50 € /Monat**

Anmeldung



[kindersport.crottendorf@gmail.com](mailto:kindersport.crottendorf@gmail.com)

Dana, Daniela, Claudia & Nicole freuen sich auf euch!



**Impressum:**

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Tel. 037344 765-0, www.crottendorf.de, E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister | Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien, Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich.

Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.

**Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung des Herausgebers.**



**MÜNZNER**  
Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

**Norman Münzner Rechtsanwalt**  
Adam-Ries-Passage · Adam-Ries-Straße 57 B  
09456 Annaberg-Buchholz · Tel. 03733 6797510

www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de



## Familienrecht: Kindesunterhalt – Verantwortung für die Zukunft

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich für Kinder und Eltern gleichermaßen das gesamte Lebensgefüge. Neben emotionalen Belastungen treten oft schnell auch praktische und finanzielle Fragen auf. Eine der wichtigsten betrifft den Kindesunterhalt. Dabei geht es nicht nur um Zahlen und Tabellen, sondern vor allem um die Sicherstellung der Lebensgrundlage und Entwicklungsmöglichkeiten eines Kindes.

Die Mutter unseres Mandanten wandte sich an uns, nachdem sie sich von ihrem Partner getrennt hatte und plötzlich allein für den Alltag mit zwei minderjährigen Kindern verantwortlich war. Der Vater des gemeinsamen Kindes beteiligte sich zunächst nur unregelmäßig finanziell und war der Ansicht, er zahle bereits genug. Gleichzeitig stiegen für die Mutter die laufenden Kosten für Wohnung, Schule, Freizeit und Betreuung. Die Unsicherheit darüber, welche Ansprüche tatsächlich bestehen und wie diese durchgesetzt werden können, führte zu erheblichem Druck im ohnehin angespannten Familienalltag.

In einer solchen Situation ist es wichtig, Ruhe und Klarheit in die rechtliche Lage zu bringen. Zuverlässigkeit bedeutet für uns, den Mandanten zunächst zuzuhören und ihre persönliche Situation vollständig zu verstehen. Gerade im Familienrecht spielen neben den rechtlichen Rahmenbedingungen auch emotionale und praktische Aspekte eine entscheidende Rolle.

Mit unserem Fachwissen im Familienrecht und unserer jahrzehntelangen Erfahrung bei der Durchsetzung von Unterhalt konnten wir den Unterhaltsanspruch unseres Mandanten präzise ermitteln. Maßgeblich sind dabei insbesondere das Einkommen des unterhaltspflichtigen Elternteils sowie die einschlägige Unterhaltstabelle. Nach sorgfältiger Prüfung der Einkommensverhältnisse stellten wir schließlich fest, dass der Vater deutlich mehr Unterhalt leisten konnte und auch zahlen musste, als er und selbst die Mutter bisher angenommen hatten.

Durch eine klare rechtliche Darstellung der Ansprüche und eine strukturierte Kommunikation mit der Gegenseite gelang es schließlich, eine verbindliche Regelung zu treffen. Der Kindesunterhalt wurde durch eine rechtssichere und im Notfall auch schnell vollstreckbare Vereinbarung abgesichert. Für unseren Mandanten und seine Mutter bedeutete dies nicht nur finanzielle Entlastung, sondern auch Planungssicherheit für den Alltag ihrer Kinder. Die Mutter war so zufrieden mit unserer Tätigkeit, dass wir uns anschließend auch um die Erhöhung des Unterhaltes für ihr weiteres Kind kümmern durften.

Gerade beim Kindesunterhalt entstehen häufig Missverständnisse – etwa darüber, welche Einkünfte berücksichtigt werden, wie sich Selbstbehalte auswirken oder wie sich Veränderungen im Einkommen auf die Unterhaltspflicht auswirken. Ohne eine klare Regelung kann es schnell zu Konflikten kommen, die sich über Jahre hinziehen.

Unsere Anwaltskanzlei unterstützt Sie dabei, Ihre Rechte und Pflichten im Familienrecht klar zu erkennen und durchzusetzen. Wir beraten Sie sowohl bei der außergerichtlichen Klärung von Unterhaltsfragen als auch bei der gerichtlichen Durchsetzung berechtigter Ansprüche. Sollten Sie Fragen zum Kindesunterhalt oder zu anderen Themen des Familienrechts haben oder rechtliche Unterstützung benötigen, dann steht unsere Anwaltskanzlei jederzeit gern beratend und vertretend mit Recht auch an Ihrer Seite.

MÜNZNER Anwaltskanzlei, Rechtsanwalt Norman Münzner  
www.muenzner-anwaltskanzlei.de

## Buchvorstellung

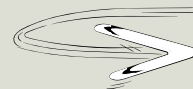


Auf welcher Stufe der Lebensleiter stehe ich? Die Mundartautorin Monika Tietze hat über dieses Thema nachgedacht und ihr neues, nunmehr 4. Büchlein „Unner Labn is wie e Letter“ betitelt.

Wiederum durchgängig in Mundart geschrieben präsentiert sie neue Texte und regt zum Nachdenken an. Aber natürlich darf auch wieder tüchtig gelacht werden! Oft unterstreicht auch ein passendes Foto die Aussage des Gedichtes oder der Geschichte. Fotografieren gehört nämlich neben dem Schreiben zu den vielfältigen Beschäftigungen von Monika Tietze.

Erneut spannt sich in diesem Büchlein ein Bogen vom Jahresbeginn über die vier Jahreszeiten bis hin zur Weihnachtszeit. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Gedichte und Geschichten überraschen!

Das Büchlein kann zum Preis von 6,00 € bei Schreib- und Spielwaren Brandt oder direkt bei der Autorin in der Schneiderwerkstatt erworben werden.



### Die Redaktion erinnert:

**Redaktionsschluss für den Juli-Anzeiger: 09.06.2026**

(Achtung! Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.)

**Die Juli-Ausgabe erscheint am 30.06.2026.**

## Anzeige

**Unsere Angebote:**

- ✦ Unterstützung & Entlastung im Alltag
- ✦ individuelle Freizeitgestaltung
- ✦ Unterstützung im Haushalt
- ✦ Beschäftigung und Gesellschaft
- ✦ Begleitung zum Arzt, Therapeuten, bei Ausflügen und kulturellen Veranstaltungen, zum Friseur oder Einkauf, Spaziergänge etc.

**Mobile Alltagsbetreuung**  
**Nicole Bauer**  
Glashüttenstraße 52 09474 Crottendorf

☎ 0152 - 54000639 & 037344 - 8099

Die Leistungen können bei vorhandenem Pflegegrad direkt mit Ihrer Pflegekasse abgerechnet werden. Auch ohne Pflegegrad unterstützen wir Sie gern.

# Steinmetzbetrieb Marcel Bergers

Hauptsitz: 09487 Schlettau  
Bahnhofstraße 3  
Tel.: 03733 / 65004 Funk: 0174 / 9272200



- Individuelle Grabmale aus Granit, Marmor oder Sandstein
- Grababdeckungen & Grabeinfassungen
- Individueller Grabschmuck in Bronze, Aluminium oder Granit
- Naturstein am Bau – Treppen, Fensterbänke & Bodenplatten
- Naturstein in traditioneller Handwerksqualität

**Öffnungszeiten**  
Montag - Donnerstag 08 – 17 Uhr  
Freitag 08 – 16 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung

[www.steinmetz-bergers.de](http://www.steinmetz-bergers.de)

Eine Anzeige im  
Crottendorfer Anzeiger lohnt sich.



**FACHKRÄFTE  
GESUCHT**

Telefon:  
03733 58555

Diakonie Sozialstation  
Alte Poststraße 2  
09456 Annaberg-Buchholz



## Pflegefachkraft

für Annaberg, Scheibenberg, Bärenstein  
Königswalde, Thum und Sehmatal

Suchen Sie nach neuen Herausforderungen?  
Helfen Sie gern anderen Menschen?

### Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir bieten Ihnen faire Dienst- und Freizeitplanung mit flexiblen Arbeitszeiten.

- Bezahlung nach Tarif
- 31 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlungen
- Kinderzuschlag
- Wohnortnahe Einsatz

# STEUDEL OPTIK



Schillerstr. 81i | Mo 9.00 – 13.00 Uhr  
09474 Crottendorf | Mi 14.00 – 18.00 Uhr  
Tel. 037344/132181 | Fr 9.00 – 13.00 14.00 – 18.00 Uhr

**Augenprüfung nur nach Terminvereinbarung**

Sparkasse plus PAYBACK




# Sparkasse plus PAYBACK.

## Die beste Sparkassen-Card\* aller Zeiten.

Jetzt Sparkassen-Card\* verknüpfen und automatisch beim Bezahlen <sup>o</sup>Punkte sammeln.\*\*

Mehr Infos auf [s.de/PAYBACK](http://s.de/PAYBACK) oder in unseren Filialen.

\* Debitkarte  
\*\* bei teilnehmenden PAYBACK Partnern und Sparkassen-Vorteilspartnern.



Weil's um mehr als Geld geht.



Erzgebirgssparkasse



# Familienzentrum Crottendorf e.V.

## Unser Juni Angebot

**ANMELDEN  
MITMACHEN  
SPASS HABEN**

Hauptstraße 70  
09474 Crottendorf OT Walthersdorf  
Tel.: 03733/ 672 795  
Mobil.: 0172/ 8550 284  
Mail: familienzentrum@freenet.de  
www.familienzentrum-crottendorf.de

### Kleinkind & Familie

Wir treffen uns regelmäßig zu Spiel, Spaß & Förderung

**\*\*Anmeldung dringend erforderlich! \*\*** bei Lydia unter familienzentrum.singen@gmail.com

- Mo + Di 08.30 Uhr „Bunte Krabbelkäfer“ mit Elke zum Frühstück, Austausch und Spielen
- Mo 10.00 Uhr Eltern- Kind-Programm mit Lydia zur Sprach- und Bewegungsförderung
- Mo 16.00 Uhr „Kleine Musikanten“ mit Lydia
- Do 10.00 Uhr Babymassage mit Lydia
- Mo - Do 09.00 Uhr Kleinkind-Betreuung mit Ruth & Elke

**Kreativ**

### Kreativangebote für JUNG & ALT

- Mo 15.00 Uhr „Aus ALT mach NEU“ Näh-Treff für alle Interessierten
- Do 13.00 Uhr Bastelnachmittag
- Die + Fr 15.00 Uhr Aquarellmalerei mit Katrin für Kinder ab 5 Jahre, Eltern und alle Interessierte

Anmeldung bei Katrin **0162/ 34 121 84**

**Musik**

### Instrumente und Gesang treffen hier mit viel Spaß immer den richtigen Ton!

- Mo 15.00 Uhr Karaoke-Nachmittag mit Jana
- Mo-Do. Zeit nach Absprache Gitarrenkurse mit Sebastian & Gabi für Anfänger & Fortgeschrittene
- Mo 17.00 Uhr Probe „Singende Hutschachteln“ mit Gaby & Gabi
- Mi 15.00 Uhr Probe der intern. Musikgruppe „CantaMundo“ mit Fritz, Gabi & Darja
- Do 17.00 Uhr Treff der Trommelgruppe mit Darja

**Elternbegleitung**

Mo - Do

Fragen rund um Erziehung & Familie in Notlagen oder einfach zum Plaudern!  
Lydia & Anja 0172/ 85 50 284

**Sport & Tanz**

### Sport im Familienzentrum

- Mo 10.00 Uhr Mama & Frauen-Sport mit Gabi & Kinderbetreuung
- Die 09.00 Uhr Seniorensport Gruppe 3 mit Uta
- Die 18.00 Uhr Fitness-Dance mit Gabi & Heike
- Mi 09.30 Uhr Mama-Sport mit Michaela & Kinderbetreuung
- Mi 17.00 Uhr Line Dance mit Barbara
- Do 16.45 Uhr Problemzonen-gymnastik mit Kinderbetreuung
- Do 18.00 Uhr Orientalischer Bauchtanz mit Adriana aus Brasilien Grundkurs

Anmeldung bei Gabi 0174/ 97 68 129

### Sport in der Turnhalle der

- Mi 16.00-17.00 Uhr Kindersport 3-6 Jahre mit Claudia, Dana, Daniela & Nicole

Anmeldung: kindersport.crottendorf@gmail.com

### Sport im Mehrzweckgebäude

- Mo 15.45 Uhr Seniorensport Gruppe 1 mit Renate
- Mo 17.00 Uhr Seniorensport Gruppe 2 mit Renate
- Mi 18.15 Uhr Fitness-Dance mit Yvonne

Anmeldung: 0152/078 688 54

### in Crottendorf

- mit Renate
- mit Renate
- mit Yvonne

### Kleiderkammer

im Familienzentrum  
Di 10.00 – 12.30 Uhr  
Mi 10.00 – 15.30 Uhr  
oder  
nach Vereinbarung!

### Treffpunkt

#### „Junggebliebene“ im Familienzentrum

#### Musikalisches Kaffeekränzchen

Di 16.06.2026 15.00 Uhr

#### „Bingo“ - Nachmittag

Di 30.06.2026 15.00 Uhr

### Integration & Lernen

Wir sind für euch da!  
Offene Kinder- und Jugendarbeit,  
Integration & Sprache  
Anmeldung bei Anja 0172/ 85 50 284

**3-6 Jahre** mit Sportsachen, Hüllenschuhe, Trinkflasche. Eltern dürfen gerne zuschauen.

**KINDERSPORT** mit allen Blumen Spaß in Bewegung...

jeden **Mittwoch** außer in den Ferien  
**16.00 - 16.45 Uhr**  
in der Turnhalle der „Neuen Oberschule Crottendorf“  
Annaberger Straße 202 B  
09474 Crottendorf

Spielerische Förderung von Kreativität, Konzentration, Koordination & Gleichgewicht. Unser buntes Zelt- und Farbensport regt Körper und Geist an. Wir stabilisieren wichtige Bewegungsmuster, stärken die Muskulatur, sorgen für eine gesunde Haltung und helfen beim Erlernen sozialer Kompetenzen.

**7,50 € /Monat**

Anmeldung **kindersport.crottendorf@gmail.com**

Dana, Daniela, Claudia & Nicole freuen sich auf euch!



**17.06.2026  
16.00 Uhr**

Ablegen des Kindersportabzeichens „Flizzy“ in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Erzgebirge e.V.

- Die - Do 13.00- 15.00 Uhr HA-Unterstützung/Lernhilfe für Schulkinder & Azubis
- Mo - Do 13.00- 16.00 Uhr Interkultureller Kinder- & Jugendtreff mit Darja
- Fr (14tägl!) 17.00 -21.00 Uhr Internationaler Treff für junge Erwachsene
- Die 10.30- 12.00 Uhr Deutschkurs/Fortgeschrittene für Ukrainer mit Anja
- 12.30 -14.00 Uhr Deutschkurs/Anfänger für Ukrainer mit Anja
- Die - Do 09.00- 12.00 Uhr Deutschkurs mit Roswitha
- Mo + Do 10.00- 11.30 Uhr „Die Welt nebenan“ lockerer Gesprächskreis für Frauen & Mütter in schwierigen Lebenslagen mit Darja & Anja & Kinderbetreuung, anschließend gemeinsam kochen und essen

Alle Infos und Anmeldebögen zu unserem bunten **Sommerferien PROGRAMM** findet ihr im Familienzentrum oder auf unserer Homepage...